

Natürliche Aura in der Aula der Wissenschaften

Die Veranstaltunglocation in der Wiener Wollzeile kombiniert moderne Elemente und historische Architektur



Orte mit großer Historie gibt es in Wien viele. Ein ganz besonderer ist jener, in dem die heutige „Aula der Wissenschaften“ untergebracht ist. Das im 17. Jahrhundert errichtete Gebäude diente ursprünglich mit seinen Hörsälen der Universität, später mit den Schulräumen dem Akademischen Gymnasium. Im obersten Stock beherbergte das frühbarocke Bauwerk den ansehnlichen Saal des Jesuitentheaters. Im 18. Jahrhundert residierte hier die älteste noch erscheinende Tageszeitung der Welt, die „Wiener Zeitung“, und auch die österreichische Staatsdruckerei fand dort ihre Herberge. Von 2003 bis 2006 kam es zur Generalsanierung. Seither dient die „Aula der Wissenschaften“ als Veranstaltunglocation, wobei die historischen Räumlichkeiten mit ihren Säulen, Bögen und Gewölben trotz Einsatz vieler moderner Elemente, wie großzügig angelegte Glasflächen, ihre natürliche Aura bewahrten.

Neben dem „Science Café“ für Empfänge, Ausstellungen, Diskussionen oder andere kleinere Veranstaltungen (270 m², bis zu 100 Personen) steht die „Aula Lounge“ für Vorträge, Meetings oder Workshops im kleinen Rahmen für ebenfalls bis zu 100 Personen zur Verfügung. Wesentlich größer ist mit 600 m² die „Säulenhalle“ im ersten Stock. Sie ist komplett verdunkelbar und eignet sich für Ausstellungen, Messen und größere Fachtagungen für bis zu 450 Personen. Größter Raum ist der sich über 800 m² erstreckende „Jesuitensaal“ im zweiten Stock mit Deckenfresko. Mittels einer mobilen Wand kann er auf individuelle Größe angepasst werden. Mehrere Zugänge sowie große Manipulationsflächen (z.B. für Catering, Backstagebereich für KünstlerInnen, etc.) ermöglichen unterschiedlichste Set ups für bis zu 600 Personen, vom Bankett bis hin zum Kongress. k.rudas@aula-wien.at, www.aula-wien.at. ■



KUNST
HISTORISCHES
MUSEUM
WIEN

Celebrate Art

Feiern und Tagen
im Museum

T: +43 1 525 25 - 4030
EVENT@KHM.AT
WWW.KHM.AT/VERMIETUNG

